

DER SCHRITT IN DIE PRAXIS

BETEILIGUNG UND NUTZERGESTEUERTE ENTWICKLUNG IN DEN ALLTAG INTEGRIEREN

Olaf Eigenbrodt

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

olaf.eigenbrodt@sub.uni-hamburg.de

 @oskarfagel



DER SCHRITT IN DIE PRAXIS

BETEILIGUNG UND NUTZERGESTEUERTE ENTWICKLUNG IN DEN ALLTAG INTEGRIEREN

Olaf Eigenbrodt

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

olaf.eigenbrodt@sub.uni-hamburg.de

 @oskarfagel



DER SCHRIFFT IN DIE


BETEILIGUNG UND NUTZERGESTEUERTE

ENTWICKLUNG IN DEN ALLTAG INTEGRIEREN

Olaf Eigenbrodt

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

olaf.eigenbrodt@sub.uni-hamburg.de

 [@oskarfagel](https://twitter.com/oskarfagel)

Herke
Gestaltung
• Design
• Protokoll
II
• User
• Partizipativ
• Co-Design
• Stadtplanung
• Bürger
• Partizipativ

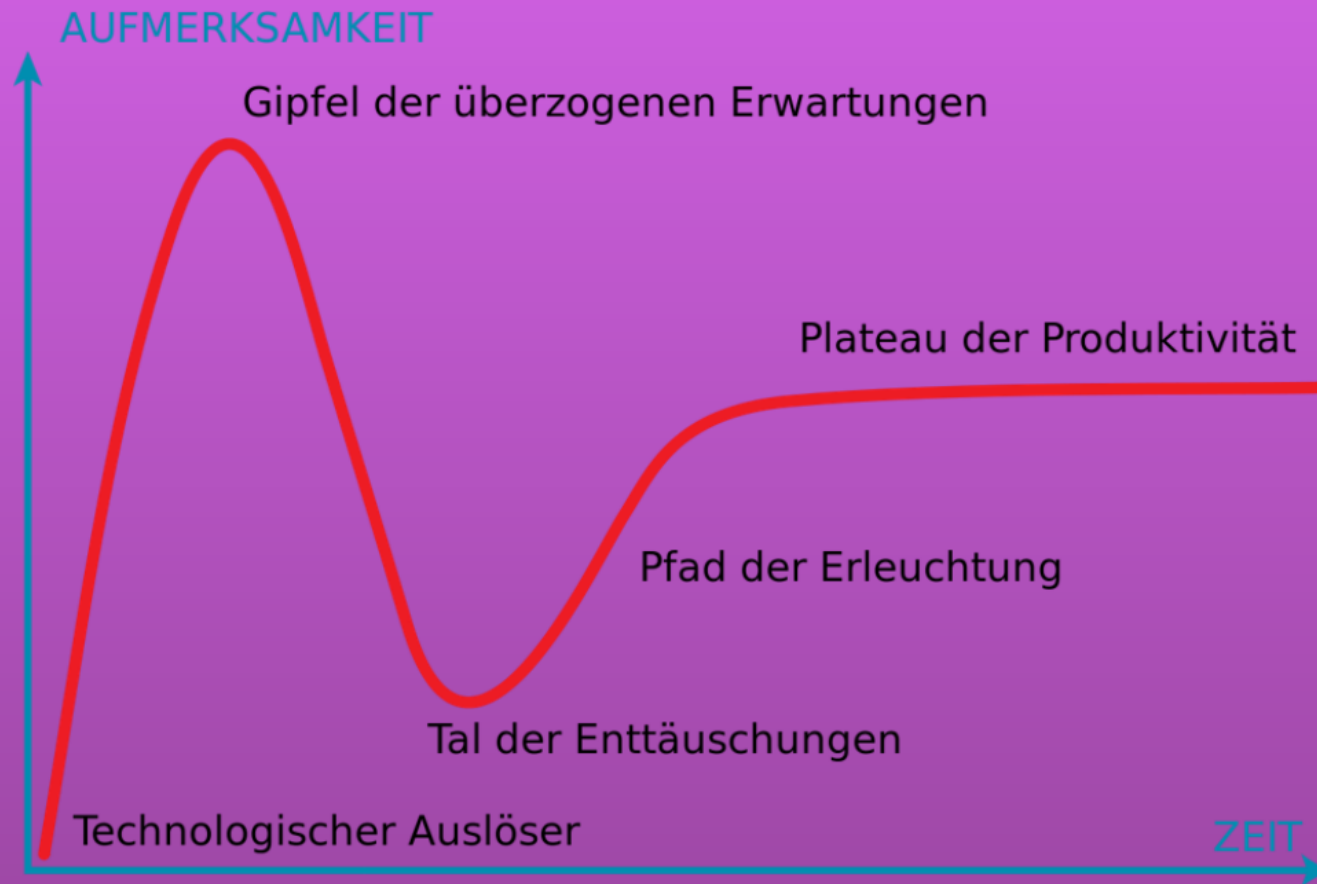
Hype



Was haben



Hype oder Trend?



Nutzerforschung

- empirisch
- monodirektional
- gesteuert

Nutzerbeteiligung

- Methodenvielfalt
- interaktiv
- offen

Herkunft

Gestaltung:

- Design Thinking
- Prototyping

IT:

- User driven / centered design
- Participatory / Collaborative Design
- Contextual Design

Stadtplanung / Architektur

- Bürgerbeteiligung
- Partizipatorische Planung

Nutzerforschung ist eine wichtige Grundlage und ermöglicht auch die Entwicklung kreativer Instrumente (z.B. Personas)

Nutzerforschung ist eine wichtige
Grundlage und ermöglicht auch die
Entwicklung kreativer Instrumente
(z.B. Personas)

Was der Unterhaltsträger denkt....



Was die Nutzer denken ...



Was die Kolleginnen denken



Was Sie (vielleicht) denken ...



Seminar Design Thinking 1.900,- €

Schulung user driven design 3.200,- €

Eine Woche Workshop Bürgerbeteiligung 8.700,- €

Begleitung Planungsprozess: Unbezahlbar (?)

"Keep it simple"

- intern anfangen
- mit kleinen Projekten starten
- Einführungsworkshop
- Mittel gezielt einsetzen (z.B. LEGO Education vs. Serious Play)

Klare Ziele

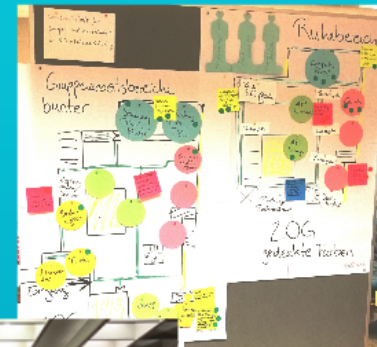
- methodische Offenheit

- Welche Projekte sind geeignet?
- Bewusstsein schaffen
- experimentieren
- Scheitern einplanen

Kultur verändern

- mehr Workshops sind gut
- Methodenkompetenz teilen
- peer-to-peer Vermittlung
- Partizipation einplanen

Was haben wir gemacht?



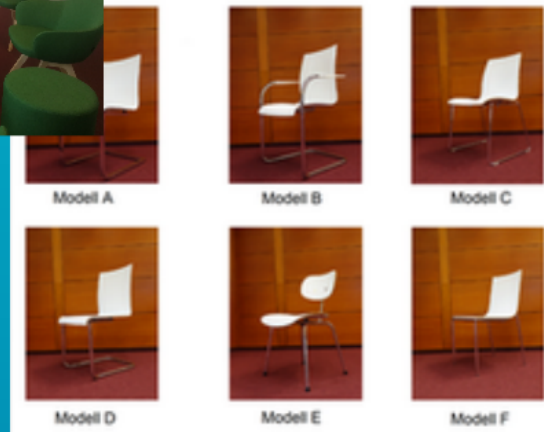
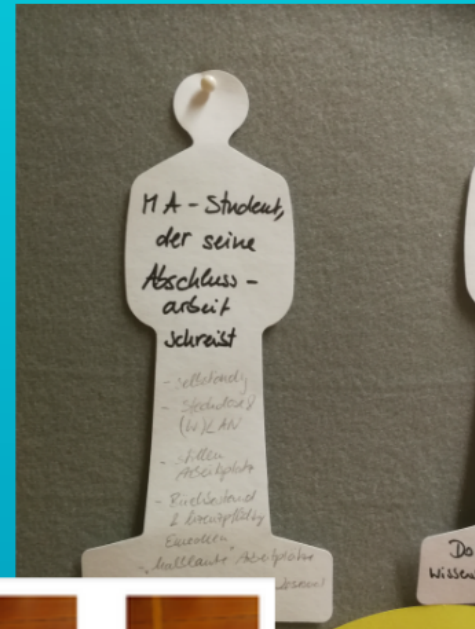
Zeigen Sie uns, was Sie in der Stabi am liebsten mögen. Ausgerüstet mit einer Einmalkamera dürfen Sie durch das Haus laufen und uns Ihre wichtigsten Arbeitsinstrumente, Ihre bevorzugten Plätze und vieles mehr zeigen.

**Foto-Aktion
Mit der
Einmal-
kamera
durch
die Stabi!**

Di 21. April 2015 16 - 17 h
Do 30. April 2015 15 - 16 h
Treff: Ausstellungsraum (Foyer)



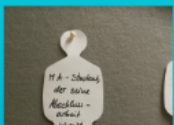
Wo könnte es hingehen?



LET'S DO IT!

- Klein anfangen - Strategie iterativ entwickeln
- Keine Angst vor methodischen Experimenten
- Ein externer "Kick" tut oft gut
- Beteiligungsformate nach und nach Raum erobern lassen
- Scheitern gehört hier zum Konzept

...hingehen?



Kultur verändern

BETEILIGUNG UND NUTZERGEST ENTWICKLUNG IN DEN ALLTAG

Olaf Eigenbrodt

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

olaf.eigenbrodt@sub.uni-hamburg.de

 @oskarfagel